

2004/AB XX.GP

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1983/J betreffend die bevorstehenden Kündigungen von 500 Mitarbeitern im Werk Gratkorn der KNP Leykam, welche die Abgeordneten Stampfer, Steibl und Kollegen am 18.2.1997 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

Seit 1987 wurden Zinsenzuschüsse in der Höhe von rund öS 68,4 Mio. geleistet, die letzte Zahlung erfolgte 1995. Diese Zinsenzuschüsse erfolgten aufgrund von vier Förderungszusagen aus den Jahren 1975, 1978, 1981 und 1985 für Kredite, die zur Durchführung von Strukturverbesserungs- bzw .

Umweltschutzmaßnahmen gemäß der Papierförderungsaktion des seinerzeitigen Handelsministeriums aufgenommen worden sind.

Aus FFF-Mitteln wurden für KNP Leykam in den letzten 10 Jahren die folgenden Projekte unterstützt:

Projekt	Förderungs- beitrag	Darlehen
Entwicklung von ge- strichenem Papier	3,400	3,500
Biopulping	1,820	0,700
Enzyme im Deinkprozeß	0,400	0,100
Einsatz von Sekundärfasern	0,890	1,450
Qualitätssicherung	7,590	5,190
Verbesserung der Weiße von Deinkstoffen	0,240	0,400
Ablagerungsvermeidung an den Papiermaschinen	0,450	0,700
Gesamt (alle Beträge in Mio. öS)	14,790	12,040
Antwort zu Punkt 3 der Anfrage: Nein.		